



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

XLV. Der Rath zu Eberswalde verkauft eine jährliche Getreidehebung an  
Peter Dreger und dessen Kinder als Leibrente, am 14. Februar 1388.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

XLV. Der Rath zu Eberswalde verkauft eine jährliche Getreidehebung an Peter Dreger und dessen Kinder als Leibrente, am 14. Februar 1388.

Wy Ratmanne der stad Euerswolde alt unde nye, dy nu sint unde noch tukomende sint, Bekennen unde betugin in desin opin brive vor allen fromen luden, dy onne syen, horen oddir leefin, dat wi met eendrechtigin mude, met sulbord des gantzen rades, der vire werken unde gemeynen borgere vorkost hebben unde vorkopen met craft des kegenwordegin briues dem bescheiden fromen mann Peter Dreger, unferm medeborger, unde katherine, finer eliken frowen, unde Peter, katerine, margarete, in der tyd sinen eliken kinderen, vire winspil roggen, dy hee yerliken in eener enkim tyd ut unse molen vor unse stad nemen sal, daar hee uns vire unde virtich schok beemischer groschen wol tu danke vorgegeuen unde betalt het, dy wi in unfer gantzen stad from unde nutz gebracht hebben: unde hebben wir den vorbenumeden roggen vorkost med sodanem onderscheide, dat dy vorschreuenen Peter unde sine frowe katerina des roggen mechtig wesen solen in orin leuende boven oren kinderin: weret euer, dat dy egenante Peter finer frowen unde sinen kinderin auerginghe, so sol dy rogge finer frowen katherine geuallen, dy des ouk mechtich wesen sol in orin leuende bouen oren kinderin. Vortmer weret, dat katerina vor benumet oren kinderin, der name vorgeschreuen stan, auerginghe, so sol dy rogge der kindere bliuen unde van eeme thu dem anderen geuallen unde met den kinderin vorbenumet-beduren, dy wile der vorschreuen finer eliken kindere en noch in deme leuende ys unde vortmer na der kinder tod, dy in desin briff genumet sint, weder an unse stad geuallen, alzet vorgewest is. Tu orkunde etc. Actum anno Domini millefimo trecentesimo octoagesimo octavo, die Sancti Valentini etc.

Aus einem alten Copialbuche Neujährlicher Urkunden.

XLVI. Der Rath zu Eberswalde verkauft an Peter Roffow eine Leibrente, am 25. Februar 1388.

Wy Ratmanne der stad euerswolde alt unde nye, dy nu sint unde noch nakomende sint, bekennen unde betugen in desin open briue vor alle fromen luden, dy enne syen, horen unde leefin, dat wi met eendrechtigin mude, met sulbord des gantzen rades, der virwerkin unde gemeynen borgern vorcost hebben unde vorcopin met craft des kegenwordigen briues dem bescheiden frommen manne Peter Roffow, unferm medeborger, unde mechtilde, finer eliken frowen, unde hans, tu der tyd sinen eliken sone, dry winspil roggen, dy hee ierliken tu eener enkim tyd ut unse molen vor unse Stad nemen sal, daar he uns dryttich schok beemischer groschen wol tu danke vorgegeuen unde betalt het, dy wi in unse gantzen stad frome unde nutz gebracht hebben: unde den vorbenumeden roggen hebben wi en met sulken onderschede vorcost, dat dy vorschreuen Peter unde sine frowe mechtild des roggen mechtig wesen solen in orin leuende boven orin kinde. Weret euer, dat dy vorgenante Peter finer frowen unde sinen kinde aue ginghe, so sal dy rogge finer frowen unde syme kinde geuallen, als dat sine frowe mechtild ouk des roggen mechtich wesen sal in oren leuende hovin orin kinde. Vortmer weret, dat mechtild vorbenumet